MALIX

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 6. Dezember
09.15 Uhr: Pfr. M. Ramm

Sonntag, 13. Dezember
09.15 Uhr: Pfrn. G. Palm

Sonntag, 20. Dezember
Kein Gottesdienst

Heilig Abend, 24. Dezember
18.00 Uhr: mit Pfr. Just

Weihnachtstag, 25. Dezember
09.15 Uhr: mit Abendmahl am Weihnachtstag mit Pfr. Just

Sonntag, 27. Dezember
Kein Gottesdienst

Altjahrabend, 31. Dezember
18.00 Uhr: Pfr. M. Just

MITTEILUNGEN

Besinnliches
Liebe Leserin, lieber Leser,
mit einem eindrücklichen Text von Phil Bosmans und Ulrich Schütz wünsche ich Ihnen frohe Festtage!
Die grosse Sehnsucht der Menschheit ist eine Welt ohne Krieg. Täglich erfahren wir, dass auf der Welt gekämpft wird: um die Macht im Staat, um die Wählerstimmen, um den Arbeitsplatz, um eigene Vorteile und eigene Interessen.
Es geht auch anders. Es gibt auch Menschen, die unter allen Umständen Respekt bewahren vor der Würde eines jeden Menschen, auch der Andersdenkenden und Andersglaubenden. Es gibt auch Menschen, die verbinden und nicht auseinanderreissen, die gute Worte mit guten Taten verbinden. Solche Menschen sind Friedensengel. Engel haben gute Augen, sie sehen die Not der Menschen, besonders auch die verborgene. Engel haben gute Ohren, sie können zuhören und achten auch auf das unausgesprochene Leid. Engel finden die richtigen Worte, die trösten und Mut machen. Engel sind Wegweiser. Sie gehen mit Engelsgeduld vor. Das Land braucht viele Friedenengel.

Herzliche Grüsse Pfr. Markus Just

CHURWALDEN PARPAN

GOTTESDIENSTE

Erster Advent
Ökumenischer Gottesdienst
Sonntag, 29. November
11.00 Uhr: Gemeindesaal Churwalden. Die katholischen und evangelischen Kirchgemeinden Churwalden, Parpan und Malix laden ein! Mit einem gemeinsamen ökumenischen Adventstreffen beginnt auch bei uns die Adventszeit. Wir feiern miteinander Gottesdienst und freuen uns dann auf ein leckeres Mittagessen.

Sonntag, 6. Dezember
Pfarrerin Gabriele Palm
09.15 Uhr: Kirche Parpan
10.30 Uhr: Kirche Churwalden

> CHURWALDEN PARPAN

Sonntag, 13. Dezember
Pfarrer Markus Just
09.15 Uhr: Kirche Churwalden
10.30 Uhr: Kirche Parpan

Sonntag, 20. Dezember
keine Gottesdienste in Churwalden und Parpan

Heiliger Abend, 24. Dezember
Pfarrerin Gabriele Palm
15.00 Uhr: Kirche Churwalden
17.00 Uhr: Kirche Parpan

Weihnachten, 25. Dezember
Pfarrerin Gabriele Palm
09.15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Churwalden
10.45 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Parpan

Sonntag, 27. Dezember
keine Gottesdienste in Churwalden und Parpan

Silvester, 31. Dezember
Pfarrerin Gabriele Palm
17.00 Uhr: Kirche Parpan
18.30 Uhr: Kirche Churwalden

Sonntag, 3. Januar
Pfarrerin Gabriele Palm
09.15 Uhr: Kirche Churwalden, mit Neujahrsapéro
10.30 Uhr: Kirche Parpan

ADVENT, WEIHNACHTEN, NEUJAHR

Erster Advent
Ökumenischer Gottesdienst
Sonntag, 29. November
siehe unter Gottesdienste

Adventsfenster
am Pfarrhaus Churwalden
Donnerstag, 10. Dezember
ab 18.00 Uhr: Pfarrhaus Aegertawäg 7. Pfarrerin Gabriele Palm ist gespannt, wer in diesem Jahr bei der Aktion Adventsfenster vorbeischaut. Die Fenster dürfen bestaunt werden und in der Garage wird wieder ein kleiner Stand mit heissen Getränken und einer weihnachtlichen Speise bereitgestellt. Herzlich Willkommen!

Seniorenweihnacht in Parpan
Freitag, 11. Dezember
14.30 Uhr: Hotel Stätzerhorn. Alle Parpaner Seniorinnen und Senioren **beider Konfessionen** sind herzlich zu einem adventlichen Nachmittag eingeladen. Alle weiteren Informationen erhalten Sie noch persönlich per Post. Wir freuen uns auf recht viele Teilnehmer! Herzlich grüsst der Vorstand der Ev. Kirchgemeinde Parpan und Pfarrerin Gabriele Palm

KINDER

Kinderkirche
Samstag, 12. Dezember
10.00 Uhr: Begegnungsraum Churwalden. Auf dem Weihnachtsweg unterwegs! Auf dem Weihnachtsweg bewegen sich eine Menge Leute. Manche kommen uns bekannt vor, einige kennen wir gar nicht, aber alle haben das gleiche Ziel. Wir wollen ihre Geschichten entdecken und sie auf dem Weg begleiten. Weitere Termine:
Samstag, 23. Januar: 16.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 27. Februar: 16.00 - 18.00 Uhr
Eure Pfarrerin Gabriele Palm

> CHURWALDEN PARPAN

MITTEILUNGEN

Gedanken im Dezember
Licht auf dunklem Weg, unser Licht bist du; denn du führst, die dir vertrau´n, ein zu sel´ger Ruh.
Kerzen dürfen in der Weihnachtszeit nicht fehlen. Sie verbreiten ein ganz besonderes Licht und – wenn man zum Beispiel Bienenwachs nimmt – einen ganz eigenen Duft, der direkt mit Weihnachten verbunden wird. Eine Kerze übt eine ganz besondere Faszination auf die Menschen aus. Elektrisches Licht haben wir überall, aber niemand würde eine Glühbirne beim Brennen beobachten. Bei einer Kerze ist das etwas anderes. Kerzenlicht verbreitet eine feierliche und romantische Stimmung, der sich die Menschen schwer entziehen können. Kerzenlicht ist ein warmes, lebendiges Licht. Wie selbstverständlich suchen unsere Augen das Kerzenlicht und beobachten die Flamme, wie sie sich bewegt, flackert und tanzt.
Im Winter, wenn die Abende länger werden, versuchen wir mit vielen Lichtern, der Dunkelheit entgegenzuwirken. Das ist besonders in den nordischen Ländern Tradition. Die Adventskerzen, die Menschen jedes Adventswochenende anzünden, sollen symbolisch die Geburt Jesu Christi ankündigen. «Licht auf dunklem Wege, unser Licht bist du ...» – bei dieser Liedstrophe muss ich sofort an Kerzenlicht denken. Eine Kerze gibt uns Licht in der Dunkelheit. Wie selbstverständlich verzehrt sich die Flamme, um uns Licht zu geben. Selbst ein einzelnes Kerzenlicht ist so stark, dass es uns von weitem den Weg weist.

Ihre Pfarrerin Gabriele Palm

VAZ OBERVAZ LENZERHEIDE

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 29. November, 1. Advent
10.30 Uhr: musikalischer Gottesdienst mit Pfrn. U. Latuski-Ramm mit dem Älplerchörli Obervaz
16.30 Uhr: ökumenische Kinderkirche in der katholischen Kirche, Valbella; Thema: Die Geschichte des Adventskranzes

Freitag, 4. Dezember
10.15 Uhr: reformierter Gottesdienst im Altersheim Parc

Sonntag, 6. Dezember, 2. Advent
10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. M. Ramm

Freitag, 11. Dezember
10.15 Uhr: katholischer Gottesdienst im Altersheim Parc

Sonntag, 13. Dezember, 3. Advent
10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfrn. G. Palm

Sonntag, 20. Dezember, 4. Advent
17.00 Uhr: Schulweihnacht mit den reformierten Schülern und Pfrn. U. Latuski-Ramm

Heiligabend, 24. Dezember
17.00 Uhr: Gottesdienst, Pfr. M. Ramm
22.00 Uhr: Gottesdienst, Pfr. M. Ramm

Weihnachten, 25. Dezember
10.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfrn. U. Latuski-Ramm

>VAZ OBERVAZ LENZERHEIDE

Sonntag, 27. Dezember
kein Gottesdienst in Lenzerheide

Altjahresabend, 31. Dezember
17.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfrn. U. Latuski-Ramm

Neujahrstag, 1. Januar
10.30 Uhr: musikalische Gottesdienst mit Pfr. M. Ramm

Sonntag, 3. Januar
10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. M. Just

ADVENT, WEIHNACHTEN, NEUJAHR

Erster Advent
Sonntag, 29. November: Bergkirche, Wie in den letzten Jahren haben wir das Glück, auch in diesem Advent einen Gottesdienst mit dem Älplerchörli Obervaz gestalten zu können. Im Anschluss sind alle sehr herzlich zu einem kleinen adventlichen Apéro willkommen. Den Advent in der Bergkirche zu beginnen, ist ein stimmungsvolles Erlebnis und schöner Start in die Adventszeit.

Seniorenadvent
Donnerstag, 3. Dezember
14.00 Uhr: in der Aula der Schule Zorten. In diesem Jahr findet der Seniorenadvent in Zorten statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

Gemütlicher Adventsabend
Donnerstag, 3. Dezember
20.00 Uhr: die Frauen vom Vorbereitungsteam laden alle, egal welcher Konfession, ganz herzlich zu einem gemütlichen Adventsabend in das evangelische Kirchgemeindehaus ein. Wir freuen uns darauf, miteinander Zeit zu verbringen, zu plaudern, zu singen und uns gemeinsam auf unterschiedlichste Weise auf den Advent und auf Weihnachten einzustimmen.

Adventskonzert in der Bergkirche
Sonntag, 13. Dezember
20.15 Uhr: W. A. Mozart, G. Rossini und Schubert präsentieren die Musiklehrerinnen und Musiklehrer der Musikschule Grischun Central in ihrem diesjährigen Adventsensemble. Ein Abend mit kostbarerer Musik in der heimeligen Bergkirche ist die beste Art, den Advent zu geniessen und sich auf Weihnachten vorzubereiten. Es musizieren Flaviano Rossi Querflöte, Werner Otto Violine, Angela Lardi Viola und Marianne van Wijnkoop Violoncello. Der Eintritt ist frei. Kollekte erbeten.

Neujahrskonzert
Sonntag, 3. Januar
20.00 Uhr: in der Bergkirche. Mit klassischen und modernen Stücken lädt das Flötenensemble Polychrome zum Neujahrsauftakt in die Evangelische Kirche Lenzerheide ein. Das reiche Repertoire umfasst Stücke von Pachelbel (1653-1706) bis zu Madonna (1958) und Michael Jackson (1959-2009). Die Musiker wissen Gross und Klein mit ihrer beeindruckenden Musik zu verzaubern. Ein wunderbares Konzert zum Start ins neue Jahr 2016! Es musizieren: Miriam Cipriani, Giulio Bogniascia, Massimo Orlando und Flaviano Rossi. Eintritt frei, Kollekte erbeten.

Aktuelle Informationen finden Sie auch immer auf unserer Internetseite:
www.evang-kirche-lenzerheide.ch

>VAZ OBERVAZ LENZERHEIDE

KINDER UND JUGENDLICHE

Schulweihnacht in der Bergkirche
Sonntag, 20. Dezember
17.00 Uhr: auch für dieses Jahr haben die reformierten Kinder der 1. bis 6. Klasse von der Lenzerheide wieder ein Stück für die Schulweihnacht einstudiert. In diesem Jahr werden sie im Gottesdienst «Vater Martin» aufführen. Vielleicht haben Sie ja Zeit und Lust, sich mit den Kindern auf das Weihnachtsereignis zu warten. Die Kinder freuen sich auf Ihren Gottesdienstbesuch!

MITTEILUNGEN

«Wo wohnt Gott?»
Mit dieser Frage überraschte der Kozker Rabbi einige gelehrte Männer, die bei ihm zu Gast waren. Sie lachten über ihn: «Wie redet Ihr! Ist doch die Welt seiner Herrlichkeit voll!» Er aber beantwortete die eigene Frage: «Gott wohnt, wo man ihn einlässt.» Martin Buber

Liebe Leserin, lieber Leser
Wo wohnt Gott? Eine ähnliche Frage stellt sich die Hauptperson unseres diesjährigen Weihnachtsstückes der Schulweihnacht.
Vater Martin, ein Schuster aus einer russischen Stadt zur Zarenzeit, hat in der Nacht vor Weihnachten einen Traum: Jesus spricht zu ihm und sagt, dass er am nächsten Tag zu Vater Martin kommen werde, um ihn zu besuchen. Vater Martin solle nur gut auf die Strasse Acht geben, dann werde er ihn bestimmt nicht verpassen.
Am nächsten Tag macht er sich dran, die Strasse zu beobachten. Er möchte Jesu Besuch auf keinen Fall verpassen. Aber wie soll er Jesus bloss erkennen? Jesus wird wohl kein kleines Kind geblieben sein.
Martin beobachtet intensiv die Menschen auf der Strasse. Und dabei entdeckt er Menschen, die seine Hilfe nötig haben. So lädt er Stefan, den Schneeräumer, auf einen Tee in seine Stube ein, damit dieser sich etwas aufwärmen und erholen kann. Martin schlichtet einen Streit zwischen einer Marktfrau und einem kleinen Brotdieb und bezahlt für den hungrigen Jungen das Brot. Schliesslich versorgt Vater Martin eine junge Mutter mit einer warmen Suppe und schenkt ihrem kleinen Kind warme Schuhe, damit es nicht mehr frieren muss. Bei all dem beobachtet Vater Martin immer wieder die Strasse und wartet, ob ihn nicht Jesus doch noch besuchen kommt. Aber Jesus scheint nicht zu kommen...
Erst am Ende des Stücks wird Martin bemerken, dass Jesus schon längst bei ihm ist, denn»Gott wohnt, wo man ihn einlässt.»
Wo lassen wir Gott in diesen Tagen in unser Leben ein? Wo nehmen wir wie Martin Anteil am Schicksal der Menschen, die Gott uns vor unsere Türen stellt? Advent heisst: Gott kommt zu uns, auch in dem Menschen, der unsere Hilfe benötigt. Lassen wir ihn doch eintreten! Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes und gesegnetes Neues Jahr!

Ihre Pfarrer Markus Ramm
und Pfarrerin Ute Latuski-Ramm